

III.70

Lesen: Texte erfassen

Michel Friedman: „Fremd“ – Einen lyrischen Text zum Thema „Antisemitismus“ untersuchen

Alisha Martin-Weatherby



© RAABE 2025

© Drazen/Adobe Stock

„Fremd“, 2022 von Michel Friedman veröffentlicht, ist ein zeitgenössischer lyrischer Text, der durch seine einfache und bildhafte Sprache besticht und sich eindrucksvoll mit Themen wie Antisemitismus, intergenerationaler Trauer und Staatenlosigkeit beschäftigt. In dieser Unterrichtseinheit erschließen die Lernenden das Gefühl des Fremdseins, hören ein Hörspiel zu dem Text und gestalten informative Taskcards zum geschichtlichen Hintergrund, bevor sie Textausschnitte schriftlich analysieren und interpretieren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 9/10

Dauer: 14–16 Unterrichtsstunden + LEK

Kompetenzen: 1. Umgang mit Texten und Medien: literarische Texte erschließen;
2. Schreiben: schriftlich interpretieren

Thematische Bereiche: Antisemitismus, Holocaust, Migration, zeitgenössische Lyrik

Medien: Hörspiel, Taskcards

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema:	Clustering zu „Fremdsein“ – Ein assoziativer Einstieg	
M 1	Was bedeutet für dich „Fremdsein“? / Assoziationen sammeln; das Gefühl des „Fremdseins“ diskutieren (GA)	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Klebezettel 	

2./3. Stunde

Thema:	Gemeinsame Rezeption von „Fremd“ von Michel Friedman	
M 2	„Fremd“ von Michel Friedman / Aufgaben zu einem Hörspiel erarbeiten (EA, GA)	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Lektüre in einfacher Ausführung oder als Klassensatz • Abspielgerät 	

4.–7. Stunde

Thema:	Hintergrundinformationen zu dem Text recherchieren	
M 3	Was muss ich wissen, um „Fremd“ zu verstehen? / Innerhalb eines Gruppenpuzzles Taskcards erarbeiten (GA)	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • digitale Endgeräte; Internetzugang 	

8./9. Stunde

Thema:	Die Themen näher betrachten	
M 4	Die Lebenssituation des lyrischen Ichs untersuchen / Die Eltern-Kind-Beziehung / Die Stellung des lyrischen Ichs zu Deutschland und zu Oskar Schindler untersuchen (EA)	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Lektüre im Klassensatz oder Kapitel 7 (S. 28–32) als Kopie 	

10./11. Stunde

Thema:	Die Form des Textes analysieren	
M 5	Stilmittel-Domino zu „Fremd“ / Stilmittel mithilfe eines Dominospiels analysieren (PA) Die Textart von „Fremd“ bestimmen / Merkmale der Textarten Prosa, Prosagedicht, Langgedicht und Lyrik erarbeiten; Textart von „Fremd“ bestimmen (GA)	
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Scheren 	



12./13. Stunde

Thema: Analyse der formalen Gestaltung des Textes
M 7 **Das erste Kapitel von „Fremd“ analysieren** / Strophengestaltung, Reimschema, Metrum und Stilmittel analysieren (EA, PA)



14./15. Stunde

Thema: Interpretation und punktueller Vergleich von zwei Kapiteln
M 8 **Die Eltern-Kind-Beziehung – Textstellen interpretieren und vergleichen** / Mithilfe eines Aufgabenrasters eine schriftliche Interpretation mit punktuelltem Vergleich erarbeiten (EA)



16. Stunde

Thema: Kreative Schreibaufgabe zur Wiederholung
M 9 **Ein Parallelgedicht schreiben** / Unter Berücksichtigung formaler und inhaltlicher Besonderheiten ein Parallelgedicht zum dritten Kapitel verfassen (EA)



LEK

Thema **Testaufgabe – Michel Friedman: „Fremd“** / Die Kapitel 12 und 13 analysieren und interpretieren (EA)

Minimalplan

Für die Hintergrundrecherche (M 3) können bereits vorab von der Lehrkraft informative Texte für die Themen ausgewählt und bereitgestellt werden, welche die Gruppenmitglieder innerhalb des Gruppenpuzzles bearbeiten und vorstellen. So kann dieses Gruppenpuzzle auf zwei Stunden reduziert werden. Die auf die Internetrecherche vorbereitende Aufgabe 1 in M 3 fällt dann ebenfalls weg.

M 2



„Fremd“ von Michel Friedman

Julien Michel Friedman, der Autor von „Fremd“, wurde 1956 als Kind jüdischer Holocaust-Überlebender in Frankreich geboren. 1965 zog er mit seiner Familie nach Frankfurt am Main in Deutschland, wo er auch sein Abitur machte. Danach studierte er erst Medizin und dann Jura und arbeitete zunächst als Anwalt. Später war er auch als Politiker, Fernsehmoderator, Talkshowhost und Autor tätig. Außerdem studierte er mit 50 Jahren Philosophie. Er trägt Dokortitel in den Fächern Jura und Philosophie. „Fremd“ basiert auf Friedmans eigener Lebenserfahrung.



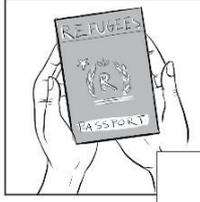
Martin Kraft, Wikimedia Commons, BY-SA 3.0

Aufgaben

Höre dir das Hörspiel von „Fremd an“: <https://raabe.click/tpoqwc>

Bearbeite während des Hörens die Aufgaben.

1. Diese Bilder und Zitate entsprechen Textstellen aus „Fremd“. Bringe sie in die richtige Reihenfolge, indem du die Zahlen 1–8 in die Kästen setzt.

			
Wiederaufbau / Wirtschaftswunder	„Das Kind hebt seine Schokoladenhände in Richtung Topf.“	„Nie wieder“, sagt er. / „Wir schämen uns“, sagt er.“	Neue Welt / Andere Welt / Lachende Welt / Glückliche Welt
			
Kleiner, schwarzer Tisch / zweiundzwanzig Brotkrumen / schmeckt hundert geschmacklos	Buchstabenchaos / Er flüstert / die zusammengesetzten Buchstaben	Unsicherheits-Pass / An jeder Grenze / besonders lange Kontrolle	„Kaltes Eis ist ungesund, mein Kind.“ / „Du könntest dir den Hals verkühlen“ / Bronchitis!

Illustrationen: Julia Lenzmann

Stilmittel-Domino zu „Fremd“

M 5



Kennt ihr diese Stilmittel?

Aufgaben

Spielanleitung (Spiel für zwei Personen):

- Schneidet die Domino-Kärtchen aus, dreht die Kärtchen um und mischt sie.
- Deckt eine Karte auf und legt sie in die Mitte. Verteilt die anderen Karten, jede Person bekommt sechs.
- Nun versucht ihr, jeweils rechts oder links an die aufgedeckte Karte eine passende Karte zu ergänzen. Die jüngere Person beginnt. Wenn du eine Karte richtig legen kannst, erhältst du **zwei Punkte**. Wenn du keine Karte legen kannst, musst du **einen Punkt** abziehen. Wer die meisten Punkte hat, nachdem alle Karten gelegt sind, hat gewonnen.
- Übertrage die Lösung in eine Tabelle mit den Spalten „Fachbegriff“, „Erläuterung“, „Beispiel“ in dein Heft.



<p>Ellipse <i>Ich geh Aldi. Was nun? Mir nichts, dir nichts.</i></p>	<p>Zeilensprung/Satz- oder Sinneinheit springt über den Vers hinaus auf den folgenden</p>	<p>Epipher <i>Ende gut,</i></p>	<p>Nachbarte Wörter enthalten durch dieselben oder ähnlich klingende Vokale – ein ähnlicher Klang entsteht</p>
<p>Alliteration <i>Fischers Fritz ... Leiert die Laute</i></p>	<p>Wiederholung gleicher Wörter am Satz- oder Versende</p>	<p>Enjambement <i>Ich liebe dich, Du hast nicht.</i></p>	<p>Sprachliches Bild, Bedeutungsübertragung</p>
<p>Parallelismus <i>Dies ist mein Hund. Dies ist meine Katze.</i></p>	<p>Wörter/Sätze beginnen mit dem gleichen Anfangsbuchstaben</p>	<p>Accumulation <i>Wandern, schlendern, Laufen, schleichen</i></p>	<p>Vermenschlichung eines Gegenstandes, Zuweisung menschlicher Eigenschaften/Tätigkeiten</p>
<p>Anfang</p>	<p>Reihung von Wörtern oder Satzteilen in Satz, unvollständiger Satz</p>	<p>Assonanz <i>Geben und Nehmen, eine Tasse Kaffee</i></p>	<p>Reihung von Begriffen zu einem Oberbegriff</p>
<p>Homoioteleuton <i>Wie gewohnt so zuhause. Mittel fangen, mit dem hängen.</i></p>	<p>Wiederholung eines oder mehrerer Wörter am Anfang aufeinanderfolgender Sätze/Verse</p>	<p>Personifikation <i>Die Zeit rennt, die Sonne lacht, der Wind heult</i></p>	<p>Steigerung; kann Reihung von Wörtern, Satzteilen oder Sätzen sein</p>
<p>Klinamen <i>Er kam, sah und sie Gut, besser, am besten.</i></p>	<p>Aufeinanderfolgende Wörter (auch auf Versebene) haben die gleiche Endung</p>	<p>Anapher <i>Was ist jetzt? Was ist denn dann?</i></p>	<p>Ende</p>
<p>Metapher <i>Schnee im Tempo, das Leben ist eine Achterbahnfahrt</i></p>	<p>Wiederholung der gleichen Satzstruktur</p>		

Das erste Kapitel von „Fremd“ analysieren

M 7

Mit der richtigen Herangehensweise und deinem Wissen kannst du das Kapitel analysieren!

Aufgaben

- Lies den Ausschnitt aus dem ersten Kapitel von „Fremd“.
- Beschreibe den formalen Aufbau des Kapitels. Gehe dabei auf Strophen, Reimschema, Metrum sowie den Sprecher ein. Die folgenden Fragen helfen dir dabei:
 - Wie viele Verse und Strophen kannst du zählen? Sind sie eindeutig zählbar?
 - Gibt es ein Reimschema (z. B. aabb, abab, abba, aaaa)?
 - Was für einen Sprecher findest du in dem Text? Schau dir den ersten Vers ganz genau an.
- Bestimme die in diesem Textausschnitt markierten Stilmittel.
- Unterstreiche alle Anaphern in dem Textausschnitt!

Ich bin auf einem Friedhof geboren,.....

Schmerz,
der keinen Anfang kennt,
der kein Ende kennt;

5 Manchmal leise,
manchmal laut.
Manchmal versteckt er sich
Launisch ist er,
hungrig ist er,
10 hinterhältig.
Meine Mutter,
mein Vater,
meine Großmutter:
Über-Lebende 1.
15 Trauernde: 2.
Traurige:
Lebenstraurige 1.
2.

Ich war ihr Lächeln
Lächende Traurige
20 Wie bringe ich euch zum Lächeln?
Wie bringe ich euch zum Lachen?
Wie bringe ich euch Glück?
Zum Leben?
Geschick
In der Reg
scheitert.

Aus: Friedman, Michel: Fremd. Piper. Berlin/München 2022, ISBN: 978-3827014610, S. 9

Ein Parallelgedicht schreiben

M 9

Lass deiner Kreativität freien Lauf und zeige, dass du auch poetisch sein kannst!



Aufgaben

- Lies die Einleitung zu „Fremd“ in dem grauen Kasten.
 - Fasse den Inhalt in eigenen Worten zusammen. Die fett markierten Textstellen helfen dir dabei.
 - Stelle dir vor, der Autor würde in einem Interview gefragt werden, warum er das Buch geschrieben hat. Formuliere eine Antwort aus der Sicht des Autors. Dieser Textanfang hilft dir dabei:

Frage: Herr Friedman, warum lag es Ihnen am Herzen, „Fremd“ zu schreiben?

Antwort: Nun ... Ich habe mich selbst in meinem Leben oft fremd gefühlt. Lassen Sie, ich bin als Kind jüdischer Staatenloser in der Nachkriegszeit aufgewachsen und ...

Dies ist ein Buch über das **Fremdsein**. [...] Wer wie ich bis zum sechzehnten Lebensjahr mit einem Staatenlosen-Pass lebte, wer wie ich **Eltern** hatte, die aus **Polen** stammten und die **Shoah überlebt** haben, in **Paris** aufgewachsen ist und als **jüdisches Kind** nach Deutschland kam, lebt im Nichts und was das heißt ist **staatenlos**. Eine Erfahrung, die exemplarisch für viele Menschenschicksale sein könnte.

Aus: Friedman, Michel (2022): Fremd. Berlin: Piper, ISBN: 978-3-827014610, S. 7.

- „Dies ist ein Buch über das Fremdsein“, sagt der Autor. Der Begriff des Fremdseins kann viele Gesichter haben. Entwerfe mithilfe der vorgegebenen Struktur ein Parallelgedicht zum dritten Kapitel von „Fremd“ zu der folgenden Situation.

Das lyrische Ich ist neu an der weit entfernten Schule und fühlt sich fremd, weil es niemanden kennt und die neue Schule ganz anders ist als die alte Grundschule.

Folgende Formulierungsvorschläge helfen dir.

Sitzplatz – komisch – ausgegrenzt – meinem Namen – streng – nett – offen – Tafel – Gebäude – verängstigt – Freunde – freundlich – meiner Art – Fächer – anweisend – gemein – unglücklich – Hausaufgaben – mein Aussehen – hoffnungsvoll

Erst Grundschule
jetzt Sekundarstufe.
Mittelschüler.
Plötzlich.
Neue Schulwerkzeuge
neu _____,
neu _____,
neu _____.
Die Lehrer sind _____.
Die Mitschüler sind _____.

Warum sind die anderen so skeptisch?

Ich bin ein Kind.

Haben die anderen so viel Angst vor _____?

Ich fühle mich _____,
_____,
_____.

Angst der Lehrer,
Angst der Schüler.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

